

wieder flott machen; jetzt ist man pflüchtig bei sehr unangenehmen Abflüssen gekommen. Es werden im Zusammenhang mit dieser Affäre angehende Namen genannt. Die Untersuchungen sind noch im Gange.

Das Herzsteinmal.

Stenach. In dieser Woche wird mit der Aufstellung des neuen Herzsteinmals auf dem Kirchplatz begonnen. Das von dem Berliner Prof. Leberer stammende Denkmal wird rechtzeitig aufgestellt werden, so daß die Einweihung zu Pfingsten anlässlich des Deutschen Vortages erfolgen kann.

Sachsenhausen. Der gemißete Chor Eiderhorst Sagenkammer-Rosenfeld fand sich am Sonntagabend in seinem Vereinslokal zu einem in sich neues Sängerheim zu versammeln. In dankenswerter Weise hat Herr Gehlweitz Neumann anstelle der amtierenden alten Mäme ein neues, geräumiges, geschmackvolles Gesellschaftszimmer geschaffen. Der Chor erneuerte im anläßlich der Einweihung in Anerkennung seiner Verdienste um den Verein zu seinem Ehrenmitglied. Durch die Lieber, Gott grüße dich, und bis hierher hat mich Gott gebracht, gab der Chor seinen Wünschen für das Ehepaar Neumann besten Ausdruck. Herr A. bankte für die ihm zuteil gewordene Ehrung in einer bekannten drahtigen, urwüchsigem Art und sprach dem Chor für die Zukunft seine Segenswünsche aus. Chor und Solisten sangen einige Doppelquartette sowie humoristische Vorträge füllten den Abend aus. Bei fröhlichem Lachen hielten Mitglieder und die zahlreich erschienenen Gäste bis in die frühen Morgenstunden in ihrem neuen Heim aus.

Bandsberg. (Einen Fuchterfuch) machte ein etwa 17 Jahre altes Mädchen, das am Sonntagabend dem Mittagsessen von einer Frau, sorglos geworfen von Halle nach Berlin in eine Kiste gebracht worden sollte. Wie der Fuchterfuch in Bewegung kam, sprach das Mädchen heraus. Durch Ziehen der Kiste kam der Fuchterfuch zum Vorschein. Dem Bahnpersonal gelang es, die Fuchterfuch am Güterknoten zu ergreifen. Wild schrie sie um Hilfe und brachte dem Soldaten R. aus Halle eine Wunde am Arm bei.

Bandsberg. (Die Weibe des Denkmals) zu Ehren unserer Gefallenen, bestehend in Infanteristen in der Kirche und in einem Bronzegrav auf dem Kapellenberge, wird wie nun feststelt, Sonntag, den 30. Mai, stattfinden.

Beitzke. Das 3-jährige Kind (K. K. K. K. K.) im Kirchentele Beitzke fand am 2. Mai in Großkitta unter harter Teilnahme der Ortsangehörigen und gutem Besuch aus der Nachbarschaft statt. Zum Gottesdienst, nachmittags 3 Uhr, war die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Feiernleitung hatte einen außerordentlich guten Vortrag von Sup. Rastke-Zentgraf, der von seinen Erfahrungen in West und Magdeburg sprach und auch verschiedene Bilder aus dem Leben des damaligen Magdeburger Generals v. Hünerberg zeigte. Im letzten Abend wieder durch verschiedene Jungmädchensvereine gesungen.

Beitzke. (Wichtiges Umgehen mit Benzin.) Ein 10-jähriger Knabe, der mit Benzin Kleider reinigte, konnte selbst bei dieser Arbeit nicht die Zigarette aus dem Mund lassen. Die Zigarette entzündete sich und plüschte an der Brust des Zigarette, und im Handen der Kleider des Knaben in Brand. Er verzehrte laut um Hilfe rufend, die Treppe hinauf. Zum Glück waren Hilfskräfte in der Nähe, die ihm

Denken überwarfen und so das Feuer erstickten. Die erlittenen Brandwunden waren aber so schwer, daß der Knabe ins Krankenhaus gebracht werden mußte.

Beitzke. (Der Mansfelder Schügenbund) Am hellen Tage wurde bei der Witte Steingießerei in Beitzke ein Bundesabend gehalten. Dem erwachsenen Sohne wurde sein neuerer Pfingsttag ausgeteilt und der erwachsenen Tochter ein Festspiel, und gelangte so ins Innere des Festes.

Beitzke. (Der Mansfelder Schügenbund) hat bisher alljährlich ein Bundesfest abgehalten. Für 1926 war als Festort Beitzke bestimmt. Wegen des Umbaus der dortigen Schützenhalle und aus anderen inhaltlichen Gründen wird das 6. Mansfelder Bundesfest dieses Jahres nicht stattfinden, und die nächsten Bundesfesten werden in Beitzke abgehalten. Am 1. Juni wird die Schützenversammlung des Jahres stattfinden, und die Mitglieder werden zu Pfingsten eingeladen. Die Bestimmungen des Deutschen Schützenbundes und seiner Schützenvereine für größere Bundesfesten anzugeben, findet vom 16. bis 18. Mai ein großes Freundschaftsfest in Beitzke auf dem Gelände der Schützenhalle statt. Hieran nehmen mehr als 2000 Schützenbundesmitglieder teil, die von Beitzke, Wipperfurthung und dem Mansfelder Lande kommen.

Beitzke. (Ein Doppelkürmer.) 80 Jahre alt wurde am Dienstag in Beitzke ein alterer Doppelkürmer Wilhelm Kaulbe. Der Kürmermeister, dessen Ehrenmitglied der alte Herr ist, überreichte durch seinen Vorsteher die Glückwünsche.

Beitzke. (Zum Pferdemarkt) waren 500 Pferde aufgetrieben. Die Preise lagen zwischen 100-500 Mark, bessere Pferde bis 800 Mark. Trotzdem viele Kaufwillige gekommen waren, wurden infolge der zu allzulebendigen nachgehenden Schnelligkeit weniger Geschäfte als sonst abgeschlossen.

Bernburg. (In die Fremdenlegen verwickelt.) Ein Sohn der Familie Edler ging vor etwa 1 1/2 Jahren auf die Wanderfahrt. Da er schon größere Gebietsstücke seines Vaterlandes zu Gesicht bekommen hatte, trieb es ihn 1924 nach dem westlichen Deutschland. Das letzte Lebenszeichen hatte er seinen Eltern vor bald 1 1/2 Jahren von Bremen gelangt, worin er zum Aufbruch seines dort nicht eher scheitern werde, bis er Arbeit hätte. Nicht wenig erstaunt sind die Eltern, als sie jetzt nach langen sorgenvollen Monaten von ihrem Sohn einen Brief von Soule (Africa) erhalten, in dem er mittelt, daß er nun schon über ein Jahr in Afrika in der Fremdenlegen Dienst mache. Er ist damals, wie er schreibt, in der Hoffnung, Arbeit zu bekommen, nach Franzosen gegangen. Hier hat man ihn verhaftet, sämtliche Papiere abgenommen und nach Afrika verschleppt. Nach Monate schwerer Kerker hat er nach einem mühseligen Aufbruch wieder nach Afrika. Nun bittet er seine Eltern dringend um einige Ausweisvisa, und wenn es nicht die Geburtsurkunde wäre. Er muß in nächster Zeit nach Spanien. Wie er in dem Schreiben durchblicken läßt, will er dann einen normalen Aufbruch unternehmen, um in die Heimat zurückzukommen.

Beitzke. (Guter Fang.) Nachts war wieder einmal ein Einbrecher an der Arbeit. Um 3 Uhr verließ er in ein Gebäude in der Schweinweg

Strohe einbrachten, was er aber verfehlt wurde. Bei einem zweiten Versuch bewertete man ihn ebenfalls, ohne ihn festnehmen zu können. Der Einbrecher gelang es dann, den Einbrecher früh um 4 Uhr abzuholen, und er mit dem Tage 406 Uhr nach Wittenberg geschickt werden sollte. Es handelt sich um einen nur kurz aus dem Gefängnis entlassenen Justizhäftling, der nach 10 Jahre zu verurteilt hat.

Bernburg. (Kapitän Ehrhardt beim Stahlhelm-Untergang.) Auf dem Hofe der Jückerstraße im Beitzke des Kapitän Ehrhardt der von über 600 Stahlhelmlingen bei dem Untergang des Stahlhelms in einem Anlauf, welche Kapitän Ehrhardt, hat neben dem Kameradschaftsgeselle insbesondere der Gedanke der Wehrfähigkeit in ganze Worte erhalten werden müßte. Anlässlich fand ein Vorbereitungsamt ein Unzug durch Köpfe statt.

Bernburg. (Ein Ratte.) Am Mittwoch wurde durch Herrn Reichardt in der Luft mit einem 50 Zentimeter lange Blamiratte gefangen. Sie soll ausgepöppelt und der Schule überreicht werden.

Bernburg. (Fleischbesuch.) Zur Ausführung der letzten Jahre in Kraft getretenen Schatzbesuch und Fleischbesuch bei Hauswirtschaftler ist hier für den Fleischbesuch in A. L. Fleischbesuch durch Frau und alle besten Stellen vertreten. Herr Dr. Seidel hat befehligt worden.

Beitzke. (Der Hungerkünstler.) Ein Mann hat sich in Beitzke während seiner Hungerzeit in betrüblicher Weise Nahrungsunterstützung zu sich genommen hatte, wird vom Staatsanwalt bedrohlich verfolgt. Angeblich soll er sich mit seinem Manager nach England gewandt haben.

Bernburg am Knecht. (Ein Leipziger Kinderheim.) Müllers Hotel soll in ein Kinderheim umgewandelt werden. Es sind in letzter Zeit Verhandlungen mit Leipzig geführt, die zum Kaufabschluss führen. In das Hotel wird ein größeres Heim für weit über 100 Kinder eingerichtet.

Beitzke. (Zu einer künftigen medizinischen Abenkraft.) Den Bemühungen des Bürgermeisters ist es gelungen, für den Neubau einer künftigen medizinischen Abenkraft für Sol- und andere medizinische Wäcker eine Abenkraft in Höhe von 300 000 Mark zu bekommen. Der Betrag ist bereits an die Stadt zur Auszahlung gelangt, so daß mit dem Bau in aller Eile begonnen werden kann.

Bernburg. (Gastgänger.) wurde dem Rittergutsbesitzer C. Otto Kronberg zuteil, der in seiner Wohnung in Bernburg einbucht. Er machte sich daran, Meißner Knechtens habhaft zu werden und ließ seinen Radel in den Bau einlaufen, der auch gleich den alten Fuchs ins Freie jagte, wo ihm des Jägers Wild erbeute. Kronberg, einander kamen, dann haben junge Jägerinnen jagte, die der Fuchs mit sich nahm.

Bernburg. (Der Kaiser Otto-Denkmal) wird wieder ergänzt. Vor mehr als einem Jahr ist eine von den beiden Frauengruppen auf dem Kaiser Otto-Denkmal entfernt worden, und zwar deshalb, weil sie schadhaltig geworden war. Wegen Schadhaltigkeit vor Gericht stellen, wird die Verfertiger des Bildhauer Pirati gezwungen, der beauftragt worden ist, ein neues Standbild zu schaffen, das in allen Einzelheiten dem Vorbild entspricht. Die neue Arbeit ist in Beitzke an der Hand. Sie soll am 1. Juni 1926 an der die Verfertiger des Bildhauer verläßt, zunächst erst nach Bernburg. Man wird ebenfalls, ständig ist, denmal auf dem Markt wieder vollständig, in seine Unterfertig zwischen der alten und neuen Arbeit metten.

Rundfunkprogramm.

Mitteldeutscher Sender. Sonntag, den 12. Mai. 8.45 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.45 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.45 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.45 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.45 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 1.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 2.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 3.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 4.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 5.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 6.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 7.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 8.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 9.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 10.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 11.15 Uhr: Rundfunkkonzert. 12.15 Uhr: Rundfunkkonzert

Im Berlin fest am 12. Mai

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Lists various goods and their market prices.

Wertbeständige Anleihen

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Lists interest-bearing securities and their values.

Leipziger Börse vom 12. Mai

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Reports on the Leipzig stock exchange.

Dresdener Börse vom 12. Mai

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Reports on the Dresden stock exchange.

Kupfer

Deutsches Kupfererz lieferte sich im ersten Vierteljahr d. J. nur auf 27.388 Tonnen, d. h. noch nicht die Hälfte der in der entsprechenden Zeit 1925 importierten 57.408 Tonnen Erz.

Beisler Prodrutenbörse vom 12. Mai

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Lists prices for various commodities like sugar and flour.

Generalversammlungen

17. Mai. Sächsischer Cartonnagen-Maschinen A.G. Dresden. Ord. in Dresden. Mitteldentische Spirituwerke A.G. Dresden. Ord. in Dresden.

Metallnotierungen

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Lists prices for various metals.

Unnotierte Werte

Table with 4 columns: Item, Price, Item, Price. Lists unlisted values.

Millionen Hausfrauen Kochen

Advertisement for Maggi's Soup. Features a large illustration of a woman cooking and a box of Maggi's Soup. Text: 'Zum Beispiel: Eiernudel, Reis, Erbsen mit Speck, Tomaten, Bohnen, Rumpfond, Blumenkohl-Suppe und viele andere Gerichte. - Vollendet Qualität. - Ein Würfel für 2 Teller 18 Pfg.'

Antilige Betanntmachungen

Der Schneidermeister Georg Heimold, Sonnengasse 18 in Schöneberg, Berlin, hat die Erlaubnis erhalten, die Antilige Betanntmachung...

Definitive Pferdeberufsteuerung

Am Sonnabend, den 15. Mai d. J., 12 Uhr mittags, werden an dem Hofe der Polizei-Untertunft 54 (ehem. Artillerie-Kaserne) 9 überzählige Dienstpferde gegen Barzahlung öffentlich veräußert.

Wunderzeitung „Der kleine Coco“ oder Lachzeitung „Pip“ gratis!

Advertisement for Rahma butter. Features an illustration of a woman and a child. Text: 'Rahma buttergleich. Beim Backen zum Feste Das billigste Beste: - Rahma-buttergleich.'

Advertisement for Rakete. Features an illustration of a rocket. Text: 'Das schönste Tanzkabarett. Tanzkabarettabend. Glänzende Tanzkapelle. Erstklassige Künstler. Jede Woche neues Programm. Sonntag 4-Uhr-See. Des Geschäftsmanns Anteil hat liegt im Infernetakt!

Bekanntmachung

Der Schneidermeister Georg Heimold, Sonnengasse 18 in Schöneberg, Berlin, hat die Erlaubnis erhalten, die Antilige Betanntmachung...

Definitive Pferdeberufsteuerung

Am Sonnabend, den 15. Mai d. J., 12 Uhr mittags, werden an dem Hofe der Polizei-Untertunft 54 (ehem. Artillerie-Kaserne) 9 überzählige Dienstpferde gegen Barzahlung öffentlich veräußert.

Wunderzeitung „Der kleine Coco“ oder Lachzeitung „Pip“ gratis!

Advertisement for Rahma butter. Features an illustration of a woman and a child. Text: 'Rahma buttergleich. Beim Backen zum Feste Das billigste Beste: - Rahma-buttergleich.'

Wunderzeitung „Der kleine Coco“ oder Lachzeitung „Pip“ gratis!

Advertisement for Rakete. Features an illustration of a rocket. Text: 'Das schönste Tanzkabarett. Tanzkabarettabend. Glänzende Tanzkapelle. Erstklassige Künstler. Jede Woche neues Programm. Sonntag 4-Uhr-See. Des Geschäftsmanns Anteil hat liegt im Infernetakt!

Sitzung der Stadtverordneten

Zusammenkunft für die Sitzung der Stadtverordneten am Montag, 17. Mai 1926, nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung.

Konkurs-Versteigerung in Leiba

Siehe ausführlich Zeitung vom 12. Mai. Der Konkursverwalter.

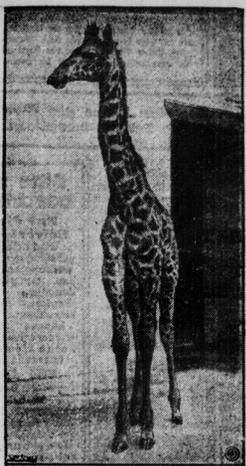
Kirchliche Nachrichten

Am 25. Mai d. J., nachmittags 5 Uhr soll im Kirchhofen...

Grudeöfen

Jeder Größe u. Ausführung von M 12-... Robert Richter, Altstraße 5, Werkstatt alt-Bloch-Schlosserarbeit.

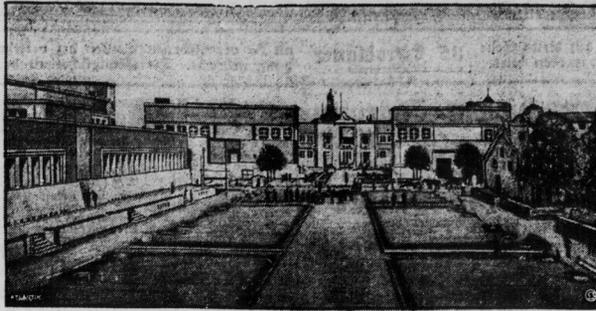
Dres-
resden.
Ord. in
vorn.
Berlin,
Mar-
f. G.
iebrich-
rd. in
-H. G.
Wschaff,
ch. Red
0.23
-
0.02
-
0.04
0.01
-
0.01
-
0.04
-
0.03



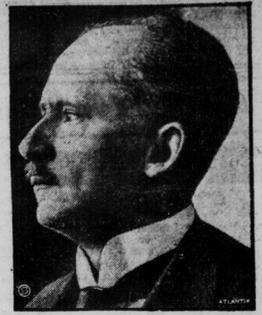
Eine neue Sehenswürdigkeit des Berliner Zoologischen Gartens.

In Berlin ist die erste Giraffe wieder eingetroffen. Sie wurde von dem bekannten Wildfänger Schulz in Deutsch-Dahlemburg eingefangen. Der neue Gast ist 2,60 Meter groß und hat ein Alter von ungefähr 8 Monaten.

Die Düsseldorfer „Gesolei“.

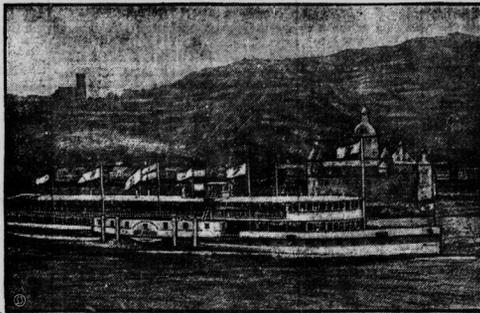


Eine einzigartige Ausstellung von ganz ungewöhnlicher Ausdehnung und Bedeutung für Gesundheitspflege, soziale Fürsorge und Leibesübungen am Ufer des deutschen Rheinstromes, wird in einigen Tagen eröffnet werden. Das Gelände der Ausstellung erstreckt sich auf dem rechten Rheinufer in einer Ausdehnung von fast drei Kilometern (von der neuen Rheinbrücke bis zum Yachthafen) und bedeckt eine Fläche von 400 000 Quadratmetern. Die Ausstellungsgebäude allein stehen auf einer Fläche von 120 000 Quadratmetern. Im Rahmen der erst aufgeführten Gebäude sowie der bereits bestehenden Dauerbauten liegt der architektonisch schöne Ehrenhof der Ausstellung, der ebenso wie das Planetarium, der 44 Meter hohe Feuerturm usw. mit zu den Wahrzeichen der Ausstellung gehören wird. Unsere Aufnahme zeigt den Ehrenhof vom Planetarium aus gesehen.



Der Vater der „Dicken Bertha“ gehörte. Professor Dr. Fritz Kaufberger, war einer der hervorragendsten Geschützkonstruktoren unserer Zeit. Sein Name ist ganz besonders durch die von ihm konstruierten 42-Zentimeter-Gaubüchsen, die im deutschen Volksmunde „Dike Bertha“ genannt wurden, zu Weltberühmtheit gelangt. Fritz Kaufberger war eines der wichtigsten Direktionsmitglieder der Firma Krupp, die er dank seinem großen Erfindertalent zu den höchsten Leistungen der modernen Geschützkonstruktion geführt hat. Ein Werk Kaufbergers waren auch die Ferngeschütze, die im Frühjahr 1918 plötzlich aus über 120 Kilometer Entfernung Paris beschossen.

Ein neuer Rheindampfer.



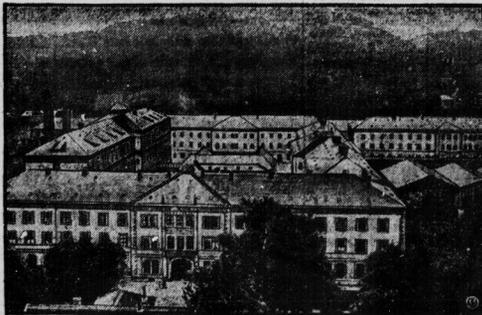
Der neuerbaute Rheindampfer „Rheinland“ macht seinen ersten Probelauf mit geladenen Gästen der Regierung. Die obere Ansicht zeigt den neuen Rheindampfer „Rheinland“ bei Caub.

Max Reger am Flügel.



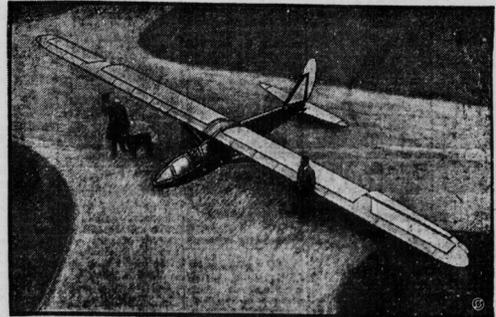
Am 11. Mai 1916 starb in Leipzig der berühmte Komponist Max Reger. Neben bedeutenden Instrumentalkompositionen schrieb er auch viele Klavier- und Chorwerke sowie eine hervorragende Modulationslehre.

Die älteste europäische Porzellanmanufaktur in Gefahr.



Die weltberühmte sächsische Porzellanmanufaktur in Meißen befindet sich infolge von Absatzschwierigkeiten, die seit Jahresfrist, namentlich in ihren hochwertigen Erzeugnissen bestehen, in großen Schwierigkeiten, so daß die Regierung den Landtag um Einstellung eines Betriebsvorschlusses von 2,2 Mill. M. in den Staatshaushaltsplan gebeten hat. Durch Gewährung dieses Vorschlusses als Betriebskapital besteht bei dem sächsischen Staat die Hoffnung, die Meißener Manufaktur über die gegenwärtige kritische Lage hinwegzubringen.

Eine Neuheit im Segelfluggzeugbau.



Jetzt werden an der Landesheide bei Görlitz Versuche mit einem neuartigen Segelfluggzeug gemacht, bei dem Dünenschwimmer verwendet sind, wie sie bisher nur Motorfluggzeuge hatten. Der Vorteil besteht darin, daß das sonst leicht mögliche Abfliegen in Längsrichtung vermeiden wird. Das Fluggzeug hat eine Spannweite von über 15 Metern, und bietet für zwei Flieger Platz. An den Segelflügen in der Rhein-Enbe-Zust und Anfang August d. J. wird sich das Fluggzeug ebenfalls beteiligen.

Die Eröffnung der Gesolei in Düsseldorf.



Gesoleimat Professor Dr. Franz von Soghet, der am 20. April 1916 als Professor für Landwirtschaftschemie an der Technischen Hochschule in München, der nach längerem Leiden im Alter von 78 Jahren gestorben ist.



Reichsanwalt Dr. Richter (1), der Preussische Ministerpräsident Braun (2), beschützigen in Gemeinschaft mit dem Düsseldorfer Oberbürgermeister Rahr (3), mittels der Litwoutbahn das Ausstellungsgebäude.



Eröffnung eines deutschen Gesoleimats. Der Vorkurs hat den Professor für Kirchengeschichte an der Universität Freiburg, Johann Peter Kirch (unser Bild), zum Leiter des neuen Archäologischen Instituts in Rom ernannt.





Halle, Sonnabend, den 15. Mai 1926

Hallischer Ausschuss für Leibesübungen.

Vertrag für die 2. Deutschen Kampfspiele 1926 in Köln.

Der Deutsche Reichsausschuss für Leibesübungen...

Das Hallische Ausschuss für Leibesübungen...

das den Anprüden, und vor allen Dingen dem...

Unsere Stadt Halle ist an den Kampfspiele...

Das größte Interesse wird der...

Großhalle als Mehrzweck-Halle am Sonntag, 10 Uhr...

weiter halten am Sonntag 10 Uhr der Halle...

weiter halten am Sonntag 10 Uhr der Halle...

Sieg deutscher Leichtathleten in Paris.

Der erste Start deutscher Leichtathleten nach dem...

Am Sieg vorbei...

PSV. Halle - PSV. Berlin 3:4 (3:1) + 11 000 Zuschauer. Ein Traum vom Sieg. + SC. Charlottenburg Damen - Hamburger Lehrer-Turnverein Damen 3:1.

Ein Traum ist ausgeträumt, ein Traum, der schon...

Bräutliches Himmelfahrtswetter war dazu an...

Mit ihm zündendem Begehren sah man zuerst...

Begeistert begrüßt betrat der P. S. B. Berlin...

drittes folgten, so schön war die Wirklichkeit...

S. C. C. Berlin - Lehrer-Turnverein Hamburg...

Nach Wiederbeginn dasselbe Bild. Die Berliner...

Halle mit 10 in Führung steht. Trotz famoser Abwehrarbeit der Gäste...

Treffer durch Sindram nicht verhindern. Leider...

Und nun erreicht das Spiel seinen Höhepunkt...

Der Schlußspieß macht dem Ringen ein Ende...

Ein glänzendes Unentschieden errangen die PSV...

Knoben-Sandball. Borussia-Akademie wollen in Leipzig...

Vom hallischen Postpost. Und nicht gefürchtet: Der Stille-Bettkampf...

WILHELM FRÄHN

kaufen moderne Damenmäntel in allen neuen Farben und Stoffen, Damen-Kostüme in blau, schwarz und farbig, mit und ohne Seide gefüttert, Kleider in Wolle und leichtem Sommerstoff von Mk. 5.— an nur noch auf bequeme Teilzahlung zu wirklich billigen Preisen bei Carl Klingler. Die Anzahlungen sind der Zeit entsprechend niedrig bemessen. Die einzelnen Ratenzahlungen können Sie selbst bestimmen, wöchentlich von Mk. 2.— oder monatlich Mk. 8.— Auch in Bett- und Leibwäsche, Oberhemden, Schlaf-, Stepp- und Diwanddecken finden Sie bei uns gute Auswahl in vorzüglichen Qualitäten. Unsere alten Kunden, die ihr Konto beglichen haben, leisten keine Anzahlung.

Carl Klingler, Halle, 11 Leipziger Str. 11 1. Etage, Eng. Sandberg

Vertretung für Merseburg und Umgegend: **Hugo Dies, Merseburg, Annonstraße 14**

Es ist die höchste Zeit

zum Einkauf Ihrer Frühjahrs-Schuhe.

Unsere Neueingänge in den Preislagen

12⁵⁰ 14⁵⁰ 16⁵⁰

bieten Ihnen neben einer großen Auswahl in den neuesten Modellen

blond, beige u. silbergrau
besondere finanzielle Vorteile, denn

wir verkaufen zu Spottpreisen

Stiller's Schuhwarenhaus

Halle (Saale), Leipziger Str. 93

Luisenbad

am Hettstedter Bahnhof
größtes und schönstes Flussfamilienbad am Platze
ist eröffnet.

Grosse Rasenflächen. — Turngeräte.
Empfehle
erstklassig. Schwimmunterricht
von altbewährten Schwimmlehrkräften.
Damenbad besonders.

Reinstes Flusswasser, nicht verunreinigt von den Kanalewässern der Stadt Halle.
Um gütigen Zuspruch bittet Carl Köcker. — Tel. 3700.

Gernrode-Harz

Der Großstadtmüden
Zullucht. Klimat. Kurort in prachtvoll. Lage, unmittelbar an herrl. meilenweit Buch- u. Fichtenwald. Ausgangspunkt schönster Harzpartien (Salke u. Hodelet). Mineral- und alle sonst Bäder. — Vorzögl. Hotels, Sanatorium, 12 Töchterheime. Maß. Preise, keine Kurtaxe. Ausk erteilt die Kurverw. Tel 101, Prosp. auch d. d. Büros Rud. Mosse.

Freitag, den 14. u. Sonnabend, d. 15. Mai
in unserem Geschäftslokal

Vortrag

Das Kochen auf Gas!

Praktische Vorführung der neuesten Apparate!
Kostproben / Vortführung neuer Sparmethoden, die das Gaskochen zum billigsten Kochen machen! / Kostproben

Leonhardt & Schlesinger, Gr. Ulrichstr. 13/15.

Achtung!
Verkaufe
Pfingstmalen
in größeren u. kleineren
Porten, ab Kuffhäner
60 Pfg., bis 600 Pfg., Reflektanten
wollen sich melden bei
D. Weisburg,
Saarstr. 6, Gungth.

Junge, laubere Frau
nimmt noch Bäder an
Df. unter X. 4604
an die Exp. d. Ztg.

Bei besonderer
Gewinnhaftigkeit
Schwammfäden 1 man
bei D. G. Schaefer Nachf.
Gr. Ulrichstr. 54.

Wir reinigen bis Pfingsten

Damen- u. Herrenkleider

die bis Montag Abend in unseren Filialen Landwehrstr. 8, Gr. Steinstr. 54/55 (gegenüber der Viktoria-Hypothek) und Jacobstraße 39 abgegeben sind.

Naumann & Co.

Färberei - Chemische Reinigung
Fabrik Jacobstraße 39 - Fernsprecher 8324.

Familien-Nachrichten

Plötzlich und unerwartet verschied heute infolge Herzschlages
mein lieber herzenguter Mann, unser treusorgender Vater, Bruder,
Schwager und Großvater, der Justizoberinspektor

Rednungsrat

Karl Tröbst

im 64. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Louise Tröbst geb. Bölsing
Margarete Tröbst
Klara Schulz geb. Tröbst

Halle (Saale), den 13. Mai 1926.
Pläizerstraße 20^{II}

Die Beerdigung findet am Montag, dem 17. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Münchener

Illustrierte Presse

Die große aktuelle Bilderschau der Woche
Reichhaltiger Unterhaltungsteil
Spannende Romane

Zu beziehen durch den Zeitchriftenhandel
Einzelnnummer 20 Pfennig
Abonnementbestellungen (vierteljährlich M. 2.60) nehmen entgegen
alle Postämter und der Verlag

Knoor & Hirth, G. m. b. H.
Münchener Neueste Nachrichten / München, Sendlingerstr. 80

Hochzeits-
Geschenke

Ziergeräth, Tafelgeräth, Bestecke usw. in Silber, 800 gest. Alpacka versilbert und Alpacka poliert zu 3 bis 1500 Mk. in größter Auswahl

Jeweller
Tittel

Spezialhaus für Hochzeits-Geschenke
Schmeerstraße 12

Sommerfrische (311 m)

Rastenberg i. Th.

Erholungsdyll für alle Städtler.

Selten herrliche, große Laub- und Nadelwälder, ozonreiche Luft, ca. 4000 qm großen See, wälder-Freibad, Beste Verpflegung, mäßige Preise, Auskunt und Prospekt durch die Kurverwaltung.

Reklame

ist das Schwungrad der Wirtschaft!
Der treibende und denkende Geschäftsmann wird deshalb inserieren.

Am Mittwoch, dem 12. Mai wurde durch einen Straßenunfall der Fabrikarbeiter und stellvertretende Betriebsführer unseres Braunkohlen- und Brikkettwerkes Pflaunerhail

Herr Friedrich Sonntag

jah aus dem Leben gerissen.

Wir verlieren in dem Verschiedenen einen alten treuen Mitarbeiter von reichen Erfahrungen und betrauern seinen tragischen Tod aufrichtig. Sein Andenken wird wir immer in Ehren halten.

Halleche Pfännerschaft Akt.-Ges.

Man rühre mich kalt an

und lasse mich dann 20 Minuten kochen. Alsdann verwandle ich mich in 6 Teller hochfeine, schmackhafte Suppe. Meine Familie besteht aus den Sorten: Erbsen, Erbsen mit Speck, Erbsen mit Reis, Blumenkohl, Spargel, Tomaten, Grünkern, Pilz, Ochsenchwanz, Krabbe, Teigwaren. Dabei bin ich so billig! Jeder Kaufmann hat mich.

Knorr

Suppen in Wurstform

Todesfälle:

Friedrich Witz, Maurermeister, 64 J., Halle, Gr. Brunnenstr. 23 (Gin- scheidung 14. 5. 3 Uhr, in der Fil. Kapelle des Gertraudenfriedhofes).

Friedrich Köhler, Sohlenbinder, 39 J., Halle, Reumarktstr. 9 (Gin- scheidung 14. 5. 1 1/2 Uhr, von der Fil. Kapelle des Gertraudenfriedhofes).

Johanna Witz geb. Rogt, 50 J., Halle, Klotzschwinger 13 (Beerdigung 14. 5. 1 1/2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes).

Hilbert Berger, 74 J., Dömitz (Beerdigung 14. 5. 4 Uhr).

Herrn Bernsdorf geb. Ruk, 72 J., (Beerdigung 14. 5. 10 1/2 Uhr, von der Kapelle des Häh. Friedhofes).

Kurt Bräutigam, Tischlergeselle, Giesleben, Richard Woll, 44 J., Giesleben (Beerdigung 15. 5. 4 Uhr).

Willelm Franke, 59 J., Järsch (Beerdigung 14. 5. 3 Uhr, von der Kapelle aus).

Geburten: Franz Heil u. Frau Woll geb. Geyser, 1 S., Halle - Edmund Schwarz und Frau Coa geb. Reinert, 1 Z., Halle, Reilstr. 18. - Johannes Worms und Frau, 1 Z., Jg.

Verlobungen: Emma Voigtmann mit Will. Hübner, Gollma 5. Sandberg. - Alice Jakob mit Dr. med. Alfred Raab, Götzen 1. Str. - Paula Rämke mit Richard Schöpe, Rittergut Trebnitz b. Reuden.

Stammkinder: Otto Junke mit Charlotte Rich. Sallie. - Albert Giese mit Frieda Weibel, Bernburg. - Paul Keller mit Gertrude Bremer, Bernburg. - Oskar Wenzel mit Frieda Spengler, Jülich. - Otto Wobelski mit Margarete Weidmann, Götzen. - Robert Klaus mit Frieda Koefe, Bernburg. - Kurt Böjer mit Minna Müller, Götzen. - Paul Böjer mit Alice Bräutigam, Götzen. - Hans Kupferberg mit Hildegard Götter, Jg.

Frau, ich lass mich pensionieren!
Dann werd ich dich mal kurieren -
Hühneraugen? Kleingekit!

LEBE WOHL HILFT JEDERZEIT!

*Gewinnt ist natürlich das berückmte, von vielen Ärzten empfohlene Malheurpensionieren für die Leben- und Lebenswohl-Behaltung des Lebens. Malheurpensionieren (in Halle) 25 Pf. Lebenswohl-Pfand gegen empfindliche Fäule und Fäule, Schachtel (2 Stück) 50 Pf. erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Neues vom Tage

Zwischenfall im Autostar-Preß.

Solmann wird abgeführt.
In der Mittwochsberatung im Autostar-Preß kam es zu einem Zwischenfall zwischen dem Gericht und dem Angeklagten Solmann. Er forderte den Angeklagten Solmann zu sprechen, weil er in unzulässiger Weise mit anderen Personen im Sitzungssaal zu sprechen versucht habe und mit seinen Angehörigen in fremde Sprachen gesprochen hat. Solmann protestierte dagegen und sagte, das könne nicht vorkommen. Es ist ihm ausgesetzt worden, daß die Spreng-Angehörigen jetzt ausgesetzt haben, was das betreffende Solmann in großer Erregung, der ordnungsbefugte nunmehr zwei Fußwächter, die den Angeklagten abzuführen. Solmann ist in ungeheurer Erregung, schlug um sich und schrie mit weithin hallender Stimme: „Ich bin ein Mann, ich bin ein Mann, ich bin ein Mann.“ Die Angehörigen traten in den Saal. „Sie sind Sie mich, Sie sind Sie mich“, schrie er unter anderem, mit Mühe gelang es, den Angeklagten zu bändigen und aus dem Sitzungssaal zu führen.

Autofatastrophe bei Berlin.

3 Tote, 8 Verletzte.
Auf der Chaussee zwischen Schönfeld und Rum bei Berlin fuhr Donnerstagabend ein Auto den Zug eines Kriegerzuges. Es wurden mehrere Personen teilweise schwer verletzt. In Verlehter ist bereits gestorben. Die übrigen Verlehten befinden sich im Kreutliner Krankenhaus.

Zu der Autofatastrophe auf der Chaussee zwischen Schönfeld und Rum bei Berlin die Kriegerzüge eingeleitet. Ein Berliner Autostar, der, bevor die Chaussee aufsehend betreten war, fuhr in einen Zug von 200 Militärern des Kreutliner Kriegerzuges hinein und verfuhr elf Personen. Drei von ihnen, darunter der älteste Veteran des Vereins, der 78jährige Rentner Krause, wurden getötet; zwei weitere Personen befehl Lebenserhaltung. Zahlreiche Personen erlitten einen Verwundung. Der Gemeindevorstand hat die Menge des Autos beschlagnahmt. Die Menge hatte den Chaussee jedoch ein und schlug plange auf ihn ein, die vier blutüberströmten Leichen an der Straße. Die vier Fahrgäste konnten sich vor der rasenden Menge in Sicherheit bringen.

Verhaftung eines Friedhofshändlers.

Seit längerer Zeit häufen sich in Berlin die Fälle, daß zur Nachtzeit die Friedhofsanlagen von Dieben heimlich betreten werden, ohne daß es bisher gelungen war, eine Spur der Täter zu finden. Durch die Kriminalkommission der Friedhofsanlagen wurde ein Mann, der in der vergangenen Nacht einen dieser gefährlichen Diebstahls auf der Friedhofsanlage begangen hatte, verhaftet. Er wurde in der Nacht bei 12 Uhr in einem alten Johannes-Friedhof und dem dortigen Urnenhain in Pflanzbecken eine ganze Fülle von Blumen im Werte von 5000 Mark gestohlen hatte, wie er mit seiner Beute verschwand wollte. Er konnte nach heftiger Gegenwehr der Polizei übergeben werden, die ihn als den „Arbeiter“ Schulz aus der Insassenliste feststellte. Schulz hatte die gestohlenen Friedhofsbüchsen im Straßenzug bei Schöneberg verkauft. Der Diebstahl wurde auf dem genannten Friedhof überhand genommen. Er wurde in der Nacht bei 12 Uhr in einem alten Johannes-Friedhof und dem dortigen Urnenhain in Pflanzbecken eine ganze Fülle von Blumen im Werte von 5000 Mark gestohlen hatte, wie er mit seiner Beute verschwand wollte. Er konnte nach heftiger Gegenwehr der Polizei übergeben werden, die ihn als den „Arbeiter“ Schulz aus der Insassenliste feststellte. Schulz hatte die gestohlenen Friedhofsbüchsen im Straßenzug bei Schöneberg verkauft. Der Diebstahl wurde auf dem genannten Friedhof überhand genommen.

Amundsen am Nordpol.

Streit zwischen Italien und Norwegen um die Siegespalme.

Wie der Sonderberichterstattung der New Yorker „Times“ in Spitzbergen aus Ringsbald meldet, hat das Luftschiff „Norge“ Mittwoch um 1 Uhr morgens nordwestlich der Nordpol überflogen. Nach einer weiteren Meldung sollte Amundsen die nordwestliche Flage auf den Pol hinab, der Major Emsborn die amerikanische und Oberst Robble die italienische Flage folgen ließen.

Auch nach dem Passieren des Nordpols ist der Flug der „Norge“ glücklich verlaufen. Nach den neuesten Meldungen befindet sich das Luftschiff bereits in der Höhe von Alaska und im günstigsten Falle dürfte eine Landung nach am Donnerstagabend erfolgt sein. Nähere Mitteilungen über den Flug nach Nordpol nach Alaska liegen freilich noch aus. Aber gerade der Flug über die Strecke verdient besonderes Interesse, da vier Gebiete liegen, die noch vollkommen unerforscht sind. Ueber diese Gebiete nähere Beobachtungen anzustellen, nicht Amundsen als seine besondere Aufgabe an. Er hat von der nordwestlichen Regierung außerdem die Vollmacht erhalten, neu entdecktes Land für Norwegen zu annektieren. Uebri- gen beginnt zwischen Norwegen und Italien bereits ein Streit um die Siegespalme. Norwegen nimmt den Erfolg für sich in Anspruch, da der Flug ein norwegisches Unternehmen und auf Amundsen's Initiative zurückzuführen sei, während Italien darauf hinweist, daß das Hauptverdienst den italienischen Konstruktoren des Luftschiffes und seinem italienischen Führer zuguzurechnen sei.

Die „Norge“ von Point Barrow aus gefloht.

Nach Meldung aus Alaska wurde das Luftschiff „Norge“ von Point Barrow aus (an der Nordspitze von Alaska) gesehen. Das Luftschiff flog über bisher unerforschte Gegendungen mit Kurs auf Rom. Weitere Meldungen amerikanischer Radiostationen werden mit größter Spannung erwartet. Die Wetterbedingungen wurden während der letzten Flugstrecke der „Norge“ hauptsächlich von der großen Station Annapolis in Maryland gelant.

In Oslo herrscht lebhaftige Begeisterung über das ansehende vortreffliche Gelingen des Fluges. Alle Restaurants und Cafes sind von Menschenmengen überfüllt, die Nationallieder singen. Die Osloer Zeitungen, die infolge der strengen norwegischen Feiertagsgesetze am Samstag feierlich nicht erscheinen dürfen, haben damit einer Ausnahmeordnung der Regierung gefolgt. In Norwegen herrscht übrigens allgemeine Spannung über den Versuch italienischer Blätter, das Gelingen des Fluges hauptsächlich als italienisches Verdienst hinzustellen. In Norwegen wird demgegenüber scharf betont, daß der Flug der „Norge“ ein norwegisches Unternehmen sei und Amundsen die Hauptrolle spielte, wenn auch Italien durch den Bau des Luftschiffes und durch Robbles Führung wertvolle Hilfe geleistet habe.

Mit 120 000 Mark Wohlfahrtsgeldern gestiftet.

Aus Bad Nibling in Bayern ist nach Unter- schlagung von etwa 120 000 Mark aus dem Kassen des Bezirksamts-Oberstaats-Reges mit seiner Frau nach sorgfältig vorbereiteter Flucht verschwunden. Er ist etwa 35 Jahre alt und hatte die Wohlfahrtspflege und die Arbeitslosenversicherung in Bad Nibling leitend seit Jahren zu betreiben. In dieser Eigenschaft gingen große Summen durch seine Hände, die scheinbar immer ordnungsgemäß abgerechnet wurden. Nun ergab die Nachprüfung der Bücher das überraschende Resultat, daß Reges insgesamt etwa 120 000 Mark unterschlagen hat und die Festsetzungen durch falsche Buchungen, fingierte Quittungen usw. bei vorübergehenden Revisionen zu verdecken vermochte. Dies fiel ihm zu sehr leicht, als seine Vorgesetzten ihm stets das volle Vertrauen entgegenbrachten. Gegen Reges wurde sofort von der Polizeibehörde ein Steckbrief erlassen.

Eine verunglückte Erpressung.

Der „Besitz der Banditen“.
Aus Mergentheim in Württemberg wird folgende humorvolle Geschichte gemeldet:
In Mergentheim erhielt der dortige Steinmetzmeister Karl Meier einen Brief, der folgenden Wortlaut hat: „Nach Beschuß der Banditen werden Sie aufgefordert, am 8. Mai um 3 Uhr nachmittags in der Kapelle, welche sich zwischen Hertenbach und Schwanenbach befindet, 3000 Mark zu erlegen. Sollten Sie dieser Aufforderung keine Folge leisten, dann werden Sie erschossen. Wir verbieten Ihnen, die Anzeige bei der Gendarmerie zu erstatten, denn in diesem Falle werden wir uns das Geld auf keinen Fall holen, und Sie können schon wissen, daß die gegen Sie gerichtete Drohung ausgeführt wird. Sie sind nicht einmal beim Herrn Yves Lebens ficher, weil Sie auf Schritt und Tritt beobachtet werden. Bisher haben wir noch keinen Mord zu verzeichnen, und

Sie müßten der erste sein. Im Namen der Banditen: Der Hauptmann Franzl.“ Die Geschichte hatte ein nicht nach dem Beschuß der Banditen ausgefallen Ende. Der Bedrohte hatte einen mit Papierstücken gefüllten Briefumschlag an der betreffenden Stelle hinterlegt, und die „Banditenbande“ fand sich als bald nach der festgesetzten Stunde am Ort ein. Es gelang einem Kriminalbeamten in Zivil, den „Hauptmann Franzl“ festzunehmen.

Die Jagd nach dem Straußberger Mörder.

Zur Aufklärung des Straußberger Mordes und zur Ermittlung des verdächtigen Mannes, der dem Charlottenburger Kaufmann vor der Zentralmairiehalle in Berlin eine goldene Damenarmbanduhr und einen Halskamm, die vermutlich aus dem Besitz der ermordeten Gräfin stammen, anbot, hat die Nordkommission die ganze große Straße in der Stärke von 400 Mann aufgeben. Die Beamten verankerten in der Nacht zum Mittwoch in allen Lokalen, Cafes und Resten, die als Aufenthaltsstätten von Verdächtigen bekannt sind, Razzien, konnten aber den Mann mit dem verdächtigsten Gesicht nicht finden.

Der Mörder verhaftet.

Eine neue Meldung besagt, daß der Mörder der Gräfin Landsdorf gefahren abend auf dem Marktplatz in Friedrichshagen verhaftet worden.

Luca Corbelli, der Bohemien.

Zum zweitenmal steht in Rom der seltsamste italienische Impresario, Conférencier, Kritiker und Galanone, Luca Corbelli, einst der berühmteste aller Bohemien, vor Gericht, wieder wegen Hochverrats. Schon 1921 war Corbelli, der 12 Millionen Lire zum Bau eines italienischen Theaters

erschwindelt hatte, zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt worden. Dann hat er sich nicht mehr von ihm, bis Corbelli jetzt wieder in Haft mit Gloria aufstiegt. Der Angeklagte, der eine Reihe wichtiger Rollen gespielt hat, erschien im letzten Sommer mit einer von d'Annunzio aus „göttliche Tänzerin“ geführten Schönen, Diana Leonow, der Gattin eines Großindustriellen, mit einem Gefolge von Künstlerinnen und Dienerschaft in einigen luxuriösen Badorten. Er hielt Vorlesungen über die Frau und die Liebe, aber die Vorlesungen gingen schief. Schließlich zerriss er ein Stück Stoff, der in einem Saal in Rimini eine Flucht vor sechs hochgelegenen Zimmern bewohnt hatte, und hinterließ nicht weiter als einen Koffer mit etwas Geld, zahllosen unbesetzten Rechnungen und Liebesbriefen. Obwohl jetzt vor Gericht der frühere Luftschiffpilot D'Annunzio verteidigte, der Angeklagte sich als den Ziegen- und rator des italienischen Theaters hochgelobt und sich auf seinen unvergleichlich größeren „Straber“ berief, wurde er für sieben Monaten Gefängnis verurteilt.

Schwere Festnahmen in Süddeutschland. In einer geheimen Fabrik in Frankfurt a. M. ete- eignete sich Mittwoch früh gegen 8 Uhr eine folgenschwere Gasexplosion. Zwei Arbeiter waren mit dem Ausprobieren eines Hochdruckapparates beschäftigt; sie hatten ihn gerade unter Wasser gesetzt, um die Gasdrift zu befeuchten, als die Gasreste zur Entzündung gelangten und der Apparat mit weithin hörbarem Knall explodierte. Die beiden Arbeiter waren sofort tot. — Beim Refektorium erlitten in der Zell- stoffabrik Waldhof in Mannheim fünf Arbeiter schwere Verletzungen. Vier von ihnen mußten ins Krankenhaus gebracht werden, drei sind im Laufe des Tages gestorben.

Drei Personen durch Benzin verbrannt. In den Morgenstunden wurden Bewohner eines Hauses in der Wittenbrunnstraße, Frankfurt a. M. und des hiesigen Gaswerks angetroffen, der aus einer Leiter herab auf die Straße fiel. Beim Öffnen der Wohnung wurden drei Personen benannt aufgefunden. Die sofort eingeleiteten Wiederbelebungsversuche leiteten nur bei einem jungen Mädchen Erfolg. Ueber die Ursache des Unglücks ist noch nichts bekannt.

Erordnung eines politischen Regimentskommandanten. In der Kaserne des 6. Kavallerie- regiments in Jolitz erfolgt ein Wechsel wegen einer ihm erteilten Abgabe des Regiments- kommandanten und eines anderen Kavallerie- regiments und verdrängt den dortigen Kommandanten. Die neue Besetzung ist noch nicht bekannt.

Motordiebstahl des Gölmer Festpils. Der Sohn des ungarischen Reichsregiments Kommandanten wurde mit einem Motorrad eine Frau überfahren. Er ließ fliehen vom Rad und erlitt eine Gehirnerschütterung, so daß er sich in einem Comatosezustand einer Operation unterziehen mußte.

Schwere Offensivverletzung in Berlin. Bei einer Augenoperation auf dem Str. zwischen Bering und Finken wurden über 80 Gläser zer- stört.

5 1/3 Millionen R.-Mark billiges Baugeld zu nur 5% Zins
werden in 18 Monaten praktischer Tätigkeit der Gemein- schaft der Fremden, Wiesentrot, Wirt

Radioanlage
mit 2 Lampen a. 6 Volt
Hörbereich gegen
getrübtes
Motorrad
Offert unter Z. 21471
an die Exp. dieser Ztg.

Planos
Kleine Flügel
Glänzige Klaviere
ohne Anzahlung
H. Lüders,
Mittelstr. 91/10.

Holenträger
Ebenholz
D. Schöne Weg.
D. Eisen, 84.

Fensterglas
Hohglas
Druckglas
Ornamentglas
Spiegelglas
Möbelglas
Autoglas
Glaserklitt
Moebius
Dessauer Str. 5,
Fennur 1611.

A. HUTH & CO.

Herren-Moden für Pfingsten

in großer Auswahl sehr preiswert.

Oberhemden, Sporthemden, Schlafanzüge, Kragen, Krawatten, Sportgürtel, Ledermützen, Auto-Kappen, Pullover, Hosenträger, Sockenhalter, Socken, Sportstrümpfe, Handschuhe, Herrenhüte, Stöcke, Schirme, Normal-Unterwäsche.

A. HUTH & CO.

A. G. HALLE-S.
Gr. Steinstrasse 86/87
und Marktplatz 21

Geschäfts-Eröffnung!

Ich besche mich hierdurch erg. anzuzeigen, daß ich Sonnabend den 15. Mai 1926

Halle a. S. **Gr. Ulrichstraße 12** Halle a. S.

ein
Spezial-Geschäft
für

Trikotagen, Strümpfe und Wollwaren
als Zweigntederlassung meines Stammhauses in Leipzig, Hainstr. 10, eröffnen werde.

Wie bisher in Leipzig werde ich auch in Halle bemüht sein, die größte Auswahl in besten Qualitäten zu äußersten Preisen zu bieten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Halle a. S. **C. Theodor Müller** Leipzig
Gr. Ulrichstr. 12 Hainstr. 10

Gegründet 1864.

Stadt-Theater Halle
Sitz
Freitag 7.00 Uhr
Palestrina
mit Erb und 28.
Jugend als Solist
Sonnabend, 8.00 Uhr
Heimliche
Beaufahrt
Sonntag 7.30 Uhr
Mascottchen

Auswärtige Theater
Neues Theater
in Leipzig
Sonnab. 15. Mai, 7.30
Gomien und Duldig
Altes Theater
in Leipzig
Sonnab. 15. Mai, 8.00
Gesellschaft
Operetten-Theater
in Leipzig
Sonnab. 15. Mai, 7.30
Ohl Gehl
Stadt-Theater in
Magdeburg
Sonnab. 15. Mai, 7.30
Der Draufhauer

Wilhelm-Theater
in Magdeburg
Sonnab. 15. Mai, 8.00
Der Ritter von
Ritsch
Friedrich-Theater
in Dessau
Sonnab. 15. Mai, 7.30
Guten Morgen Herr
Fischer - Was soll
der Handwerker
Stadt-Theater in
Erfurt
Sonnab. 15. Mai, 7.30
Liebe im Schnee
Deutsches National-
Theater in Weimar
Sonnab. 15. Mai, 7.30
Treffend

Schillers-Garten

vormalis Schürigs-Garten
Heide an den Brandbergen

Zu dem am Sonnabend, dem 15. Mai stattfindenden

25jähr. Geschäftsbestehen

gestatte ich mir höflichst, unsere werten Gäste

und Bekannten hierdurch einzuladen.

Von Nachmittags 2 Uhr ab

Gartenkonzert

unter gütiger Mitwirkung des Männergesangsvereins 1911

mit darauffolgendem

Ball

Hochachtungsvoll

Max Schiller und Frau

2. Elsassische Heimatfeier

(Elsässer Monat)
im Neumarkt-Schützenhaus,
Saalestr. 1, am 15. Mai,
nachmittags 5 Uhr.

Erstes u. besseres Programm

Allgemeiner Tanz.

Eintritt 2.- Mk., Mitglieder die
Halbe. Programme bei Koch
und Bothan.

Hoffjäger.

Nach vollständiger Renovierung und Erweiterung
meines Konzertgartens finden am Sonntag, d. 16. Mai

2 Gr. Eröffnungs-Konzerte

früh von 7-9 Uhr u. nachmittags von 2¹/₂-7 Uhr statt,
ausgeführt von Gürlich-Orchester.
Eintritt 20 Pf. inkl. Programm.

Anzüge

die gut sitzen, die gut verarbeitet,
aber auch preiswert sind,
wünscht sich ein jeder Herr!

Alle die Vorzüge finden Sie
in unserer enormen Auswahl
vereint! Überzeugen Sie sich
durch persönlichen Besuch!

Herren-Anzüge 34-
tragbare Stoffe, gute Zu-
taten, moderne Muster
68.- 64.- 58.- 45.-

Herren-Anzüge 75-
reinstwollen, Kammergarn, Ge-
bardine und Chevots, in
leinst. mod. Ausführung
115.- 105.- 94.- 82.-

Herren-Sportanzüge 38-
Wippkordts u. haltbare Strei-
palzierstoffe (auch mit 2 Hos.).
75.- 66.- 51.- 45.-

Jünglings-Anzüge
in großer Auswahl, entsprechend billiger
Ferner empfehlen wir:

Sommer-Mäntel Windjacken
von 9.- an von 9.- an

Knaben-Stoffanzüge Knaben-Waschzüge, Blusen
und Hosens zu billigen Preisen

Otto Knoll
nach

Halle (Saale), Leipziger Str. 36, Merseburg, Ölgrube 1.



Ufa
Ufa-Theater :: Alte Promenade

Heute, Freitag, Erstaufführung des Großfilms der Ufa;



Falsche Scham

Vier Episoden aus dem Tagebuch eines Arztes

Regie: RUDOLF BIEBRACH

I. EPISODE
Zwei Gymnasialisten
Willy Kroschek
Werner Radlowsky
Der vortragende Arzt
Otto Kronburger

III. EPISODE
Der Sanitätsrat Rud. Biebrach
Der Vater . . . Eric Cordell
Die Mutter . . . Ninta Helling
Die Ämme Karin Svendsborg

II. EPISODE
Der Sanitätsrat
Rudolf Biebrach
Der Student . . . Olaf Storm

IV. EPISODE
Der Bauer . . . Richard Wirth
Bauerin . . . Frida Richard
Deren Nichte . . . Erna Bogner
Der Reisende . . . Ulrich Betto

Ein Aufklärungsfilm für alle!

Dieser Film ist auf Grund seiner dezentes Aufklärungsarbeit und
mit Rücksicht auf seinen hohen ethischen Wert auch
für Jugendliche freigegeben!

Beginn: Sonntags wie

Werktags um 4 Uhr

Ufa-Theater :: Leipziger Straße

Heute, Freitag, Erstaufführung des deutschen Großfilms der Ufa:

Der Wilderer.

Ein Drama aus dem Hochgebirge

In den Hauptrollen:

**Hd. Sároth, Carl de Vogt, Rudolf Biebrach,
Helga Thomas, Eilen Douglas**

Der Winde Brausen und der Berge Glanz durchströmt und durch-
flutet dieses packende Drama dreier Menschen, welches sich von
der ewigen Schönheit des majestätischen Hochgebirges wirkungs-
voll abhebt

Ufa-Wochenschau

Jugendliche haben Zutritt und zahlen zur ersten Vor-
stellung kleine Preise

Beginn: Sonntags 3 Uhr - Werktags 4 Uhr

Beuteier

von geprüften
Wagnern mit bester
Bewertung, pro Stück
0,50 Mk., gibt es
erisch. Schmeißer,
Häherle (Hörsing).

Erstklassige

Schnelberlin

Luft
Rundfahrt
mit 100 km/h
Süd, Ost, West,
Nord, Ost, unter
V. 21444 an die
Exp. dieser Zeitg.

Silberne gnie

Schnelberlin

empfehlen
H. Schnee Stadtg.
Gute Gelegenheits

Rennen zu Leipzig
Sonntag, den 16. Mai
nachm. 3 Uhr
4 Flach- und
3 Hindernisrennen
Preise Mk. 22000.—